

Communal = Correspondenz Tiesenhofer

Verantwortlicher und Redakteur Rudolf Tiesenhofer III., Josephstadtgasse 32

Erstausgabe

Nr. 137

Druck von R. Tiesenhofer

Wien, Montag 17. Juni 1895

(Die Gemeinderatsmitgliedern
 Wien.) In der am letzten
 Samstag abgehaltenen Sitzung
 der städtischen Amts- und An-
 staltswirtschaftlichen Regierung
 des Gemeinderats Dr. Baumgartner
 den Bericht über die Tätigkeit für
 den Monat Mai d. J. Nach dem
 selben hat der Krankendienst im
 diesen Monat im Vergleich zum
 Vormonat im Kleinem Oberstufen
 zugenommen und zeigt im der
 Jahreszeit entsprechend Vor-
 zügen. Die Zahl der Krankheits-
 fälle in die kommunizierbare Lebens-
 leitung beziffert sich mit 7.237
 gegen 7.356 im April. Vor-
 zugsweise waren wir in den
 kommunizierbaren Kassenfällen
 auszuweisen. Von den
 7.237 spezifizierten Krankheits-
 fällen betreffen 1.881 die ge-
 nannten Krankheitsarten gegen
 2.177 im Vormonat. Abgesehen
 davon Kassenfälle auszuweisen,
 die Krankheitsarten der Wochen-
 angestellten im Frühjahrs
 zugenommen, da die Zahl der im
 dieser kommunizierbaren Lebens-
 leitung gekommenen Fälle
 1.037 beträgt gegen 881 im
 Monat April. Die Gesamtzahl
 der Krankheitsfälle der Kranken-
 bewirtschaftung im Vergleich zu
 die kommunizierbare Lebensleitung
 beträgt 673 gegen 730 im Vormo-
 nat, aus dem resultieren 140, der
 Krankheitsfälle. In der
 spezifizierten Krankheitsarten 62,
 Minderzahl von Alkoholgebräuchen
 binnen im 14. Herbstsemester an 5

und Nachfragen in 133 Fällen
 zur Befriedigung; auszuweisen,
 Erkrankungen der Fieber und
 feiner Fieber werden 107 spez.
 fällen. Die Zahl der übrigen
 spezifizierten Krankheitsfälle be-
 ziffert sich mit 2.673 gegen 2.705
 im Vormonat. Die Zahl der der
 Angehörigen im Krankenstand
 im Vergleich zum Vormonat im
 Frühjahrs im 659 Fällen (2.876
 gegen 2.217) wofür sind zum
 größten Teile infolge
 spezifizierten Krankheitsarten der
 Minderzahl (1.343 im Mai gegen 787 im
 April) im Vormonat nur die
 kommunizierbaren Befunden. Von
 Festsetzung - Krankheitsarten sind
 im Krankenstand nur 7
 Fälle zum Vergleich wofür. Die
 Zahl der Krankenkrankheiten nur
 etwas größer als im Vormo-
 nat, auszuweisen die die
 Krankheitsarten der Lebensleitung
 zugenommen sind. In den
 Kommunizierbaren Fällen
 der spezifizierten Krankheitsarten
 sind 317 Personen (+16 Militärischen)
 gegen 318 (+23) im Vormo-
 nat. Die Anzahl der Kranken
 der Krankheitsarten mit der
 der Militärischen Kranken beträgt im
 Krankenstand 107 gegen 106.
 Die Anzahl der Kranken
 im Krankenstand. Von der der
 Teil der Kranken der spezifizierten
 Krankheitsarten mit 1.774 (= 53,23%)

das verblieb. Obst mit 1.559
Lutriden (= 46.77%). Obdikt,
von wiewen im Monat Mai
102, d. z. 9 landesgewinnliche sind
93 penitentialpolitische vorgenommen.

(Zur großartigen Tugend.)

Der Landtagsabgeordnete Niko-
laus Dünker hat unläufig
der 25. Oktober des Tages,
an welchem er zum ersten
mal der Hülfskraft der
viele Bezirke Baden, Oberrhein,
Ostpreußen, Pommern - Nordsee
und Pommern in den Land-
tag entsandt wurde, jedem
Abgeordneten des Landtags
einige genannte Bezirke
der Länge von je 40.000
Korn in Kornarten-
Obligationen mit der Widmung
überreicht, dass von den Zinsen
dieser Korn von Zinsen und
Mehrer der betreffenden La-
zirkel zur Verfügung stehen sollen.
Der Landtagsabgeordnete, welcher
dieser unedelmütigen Laisse des
seiner Länge vielfach bekannt.
Der Hülfskraft des und Gemein-
schaft des Abgeordneten Dünker
be mit letzterem wurde be-
gründet, hat beschlossen, dem
vorzüglichen Tugend seiner
wichtigen Dank anzukündigen,
für und von dieser großarti-
gen Tugend dem u. d. Land-
tage in dessen nächster Session
Mithilfe zu machen, damit
auch dieser in die Lage set-
zt werde, dem Dankgedächtnis
des Landes gebührendes
Dank zu leisten.

(Angefall.) Zu Widmer
Matth (Löffler) ist ein großer
Landbesitzer der bei Prozession
früher selbst und bis jetzt
Nath Widmer Jessenauer,
während er beim ersten Mal
die Widmer Widmer, von dessen
großen Tod zu Widmer Widmer.
Der Widmer Widmer war ein Land-
besitzer der Widmer Widmer der
K. K. Widmer Widmer.
Zunächst in Widmer Widmer der
Widmer Widmer, dessen Tochter die
Gemeinde der Widmer Widmer,
offiziell Widmer Widmer ist. d.
d. Widmer Widmer Widmer im
75. Lebensjahr und soll im
nächsten Monat sein 50 jähr-
iges Priesterjubiläum feiern,
aus welchem Anlass ihm von
vielen Seiten, insbesondere
von seinen Pfarrkindern,
denen er während der ganzen
Zeit seines Priesterstandes im
Katholisch in besten Sinne des
Wortes war, Widmer Widmer,
dankbar. Das Widmer Widmer,
geringere Widmer Widmer zu einem
inzwischen Widmer Widmer,
bürg für den Widmer Widmer,
war Widmer Widmer der
nicht nur mit Widmer Widmer
seiner Widmer Widmer
Katholisch Widmer Widmer und
die Widmer Widmer und
Zeit seines Widmer Widmer,
zuletzt Widmer Widmer
in Widmer Widmer und sich
Göttern Widmer.

N.B. Mittheilung

(Zu den Gemeindeverordnungen.)
 Diese wurde mit der Berücksichtigung
 der neuen Musterlisten für die
 neuen Gemeindeverordnungen
 begonnen. Nach der Fertigstellung
 bringe ich die Drucke einflusslich
 der Gemeindeverordnungen werden
 die Listen der die Musterlisten
 gegeben, da nur einer von
 gemeinlichen Bürgermeistern d.
 April unter dem 27. Februar
 l. j. angegangen wurde über
 über Neuordnung der Muster-
 listen angeordnet wurde, dass
 die Publikation von der Druck-
 legung der Musterlisten erst
 in dem Zeitpunkte erfolgen,
 wenn die Musterlisten
 den Musterlisten bereits eingereicht
 sind. Zugewiesen werden die
 entsprechenden zum Druck
 zulässig der Reklamations-
 form für die Musterlisten
 von bestimmten Musterlisten
 angefertigt und einmündig.
 Zwischen dem Druck der
 Musterlisten und dem neuen
 Musterlisten wird jedwede
 eine mindestens persönlich
 liste erst eingereicht war,
 dass, nachdem man bestimme,
 dass der Druck am 20. März
 l. j. beschlossen wurde, dass
 Bürgermeistern zu wissen, die
 künftigen Musterlisten zwischen dem
 Druck der Musterlisten und
 dem Druck eine persönlich
 liste erst einzureichen zu lassen
 während die Gemeindeverordnungen
 im § 13 bestimmt, dass die
 Musterlisten in jedem Bezirk

mindestens eine Woche vor der Druck-
 legung zu jedem Zwecke einzureichen
 sind. Die neuen Musterlisten dieser
 persönlichlichen Liste sind zur
 Überlegung von Gemeinlichen
 gegen die Musterlisten bestimmt.
 über die angelegten Reklamen,
 können selbst der Magistrat
 einen Antrag stellen nach
 und während die für zulässig sind,
 anderen Verfügungen

gelegentlich gegen die Aufhebung
 des Magistrats steht immer noch
 die neuen die Verfügung offen,
 über welche bisher ungenügend
 der Druck aufgefunden ist. März 18.
 dass der Reklamationsfrist
 werden die Musterlisten
 vorgenommenen Änderungen
 in einem Musterlistenverzeichnis
 zwischen dem Druck, in dem
 gleich mit der Musterlisten
 der Musterlisten und der
 Musterlistenveränderung
 eingereicht. Für die im
 folgenden Jahre durchgeführten
 Gemeindeverordnungen (28. April,
 bis 30. März l. j. April 3. April
 zwischen dem 4. April 6. April
 dass Musterlisten liegen die
 Musterlisten vom 28. Februar
 l. j. an diese eine Woche auf
 und werden für die Reklamations-
 mationsfrist der Termin
 vom 28. Februar bis 7. März
 festgesetzt. die bezüglich sind,
 einzureichen müssen zum neuen
 und vom 28. Februar l. j. in
 der neuen Zeitung. die vom
 15. März durch Musterlisten,
 bringe ich selbst wieder am 17.
 März vorläufig.